

KulturVeste Loburger Land e.V.
Theresienhof 1
39279 Loburg OT Rottenau
Tel. +49 (0)172 38 18 634
Vogler-andreas@t-online.de
www.kulturveste-loburgerland.de

HINWEISE ZUR DATENVERARBEITUNG KulturVeste Loburger Land e.V.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch den KulturVeste Loburger Land e.V.

Verantwortlicher ist der KulturVeste Loburger Land e.V., vertreten durch den Vorstand, Theresienhof 1, 39279 Loburg OZ Rottenau, Telefon +49 (0)172 922 98 11, in Folgendem nur noch „Verein“ genannt.

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt. Verantwortlich sind die Mitglieder des Vorstandes des Vereins.

2. Kategorien personenbezogener Daten

Welche Kategorien von personenbezogenen Daten vom Verein verarbeitet werden, hängt maßgeblich davon ab, aus welchem Anlass und in welchem Rahmen ein Kontakt oder eine (ggf. auch nur vorvertragliche) Vertragsbeziehung zu Ihnen besteht. Zu unterscheiden ist zwischen Mitgliedern, Spendern, Teilnehmern von Veranstaltungen, Interessenten und Geschäftspartnern. Im Rahmen einer Mitgliedschaft, einer Spende, einer Teilnahme an Veranstaltungen des Vereins, einer Anfrage oder eines sonstigen Vertrages verarbeitet der Verein in Abhängigkeit zur konkreten Beziehung in der Regel folgende Kategorien von personenbezogenen Daten:

- Vorname, Nachname, ggf. Anrede, Titel;
- ggf. Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort);
- ggf. Geburtsdatum;
- ggf. Firmierung evtl. bestehend aus Firmenname und Firmenzusatz, Rechtsform der Gesellschaft, Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), Branche; evtl. Ansprechpartner im Unternehmen mit Anrede, Namen, Funktion und Kontaktdaten;
- ggf. Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk), Faxnummer;
- ggf. gültige E-Mail-Adresse;
- ggf. Bankverbindung;
- ggf. Spendenbetrag, Spendenzweck;
- ggf. Daten des Zahlungseingangs.

Sofern es während Ihrer Mitgliedschaft, der Spendenbetreuung, der Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Veranstaltungen des Vereins oder einer sonstigen Geschäftsbeziehung zu unmittelbaren Kontakten mit Ihnen kommt, werden weitere Daten, wie z.B. Datum, Anlass, Ergebnis des Kontakts ggf. Kopien des Schriftverkehrs verarbeitet.

Der Verein speichert persönliche Daten z.B. im Zusammenhang mit Angeboten, Ihren Fragen welche Sie z.B. telefonisch, per E-Mail oder Post an den Verein senden, Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z.B. Zahlungsverkehr), Dokumentationsdaten (z.B. über Fragen und Antworten zu unseren Vergabeverfahren).

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten, die er von Ihnen, z.B. im Rahmen der jeweiligen Geschäftsbeziehung erhält. Zudem verarbeitet er, soweit erforderlich, personenbezogene Daten, die er aus öffentlich zugänglichen Quellen (Handels- und Vereinsregister, Gewerbezentralregister bzw. Wettbewerbsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnt oder dem Verein von anderen Behörden des Bundes und der Länder oder von sonstigen Dritten (z.B. Auskunfteien) berechtigt übermittelt werden.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Die Erhebung / Verarbeitung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unser Mitglied, Spender, Teilnehmer einer Veranstaltung oder sonstiger Vertrags- bzw. Geschäftspartner identifizieren zu können,
- um Sie angemessen betreuen und informieren zu können,
- um Sie zu den Mitgliederversammlungen laden zu können,
- zur Verwaltung der Mitglieder,
- zur Vereinsfinanzierung (Beitragsverwaltung, Spendenverwaltung),
- zur Erstellung der Steuererklärung des Vereins,
- zur ordnungsgemäßen Verwaltung der Vereinstätigkeit gemäß der gesetzlichen, satzungsrechtlichen und vertraglichen Vorgaben,
- zur Korrespondenz mit Ihnen,
- ggf. im Rahmen des Mahnwesens,
- zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihren Antrag hin und ist gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Verwaltung der Vereinstätigkeit gemäß der gesetzlichen Vorgaben sowie der Vereinssatzung und für die beiderseitige Erfüllung von den Verpflichtungen aus dem durch die Mitgliedschaft im Verein bestehenden Schuldverhältnis (Mitgliedsvertrag) erforderlich. Die Datenverarbeitung erfolgt auch im Rahmen der Anbahnung und Abwicklung sonstiger Vertragsverhältnisse sowie zur Durchführung von Vergabeverfahren.

b) Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, Art. 6 Abs.1 S. 1 lit. c) i.V.m. Art. 6 Abs. 3 lit. b) DSGVO
Ferner ist die Datenerhebung teilweise zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich, wie zum Beispiel der Führung von Mitglieder- und Spendenlisten, der Ausstellung von Mitgliedsbeitrags- und Spendenbescheinigungen etc.

c) Im Rahmen der Interessenabwägung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO

Soweit erforderlich, verarbeitet der Verein Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins oder Dritten, insbesondere

- zum Nachweis von Aufklärungs- und Hinweispflichten im Rahmen von Veranstaltungen, insbesondere Arbeitseinsätzen des Vereins;
- zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.

d) Aufgrund Ihrer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO

Die Datenverarbeitung kann auch durch eine Einwilligung der betroffenen Person erfolgen, z.B. wenn zum Zwecke der Außendarstellung des Vereins Fotos von Mitglieder oder Teilnehmern von Veranstaltungen ggf. unter Zusatz von Vornamen und Namen auf der Vereinswebseite www.parkverein-karwe.de oder in der Presse veröffentlicht werden. Außerdem liegt eine Einwilligung vor, wenn Sie dem Verein die Daten überlassen haben, um künftig über Veranstaltungen, Ausschreibungen etc. informiert zu werden.

4. Weitergabe von Daten an Dritte

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO für die Abwicklung des durch die Mitgliedschaft im Verein bestehenden Schuldverhältnisses (Mitgliedsvertrag), sonstiger Vertrags- und Geschäftsverhältnisse oder nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weiter gegeben.

Innerhalb des Vereins erhalten nur die Personen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der gesetzlichen und vertraglichen Pflichten des Vereins im Bereich der Mitglieder-, Spenden- bzw. Vereinsverwaltung oder im Rahmen der Bearbeitung von Vertragsverhältnissen benötigen.

Zur Erfüllung gesetzlicher und vertraglicher Pflichten bedient sich der Verein zum Teil unterschiedlicher Dienstleister (z.B. Onlinebanking, Steuerbüro), denen in diesem Rahmen erforderliche personenbezogene Daten übermittelt werden.

Ferner erfolgt zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten oder Pflichten, die sich aus einem Fördermittelbescheid ergeben erforderlichenfalls eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an das zuständige Finanzamt, Vergabestellen, Fördermittelbehörden und/oder Datenschutzbeauftragte.

Eine darüber hinausgehende Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet nicht statt.

5. Datenübermittlung an ein Drittland

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit

- es zur Anbahnung oder Ausführung von Verträgen erforderlich ist (z.B. im Zusammenhang mit Zahlungen an Auftragnehmer mit Bankverbindung / Sitz im außereuropäischen Ausland),
- es gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten) oder
- Sie dem Verein Ihre Einwilligung erteilt haben.

Darüber hinaus übermittelt der Verein keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen.

6. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Der Verein verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung seiner vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie auf Basis der Interessenabwägung und unter Berücksichtigung der jeweiligen Datenkategorie erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht, es sei denn, der Verein ist zur

- Erfüllung gesetzlicher Dokumentations- und Aufbewahrungsfristen (z.B. HGB, AO: zwei bis zehn Jahre);
- Erfüllung von Vorgaben zu Dokumentations- und Aufbewahrungsfristen aufgrund von Fördermittelbescheiden (in der Regel zehn Jahre nach Ablauf des Förderprogramms),
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften (BGB: regelmäßig drei Jahre, bis maximal 30 Jahre).

zu einer befristeten Weiterverarbeitung / Speicherung verpflichtet oder aufgrund einer Einwilligung von Ihnen hierzu berechtigt.

7. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf:

- Auskunft nach Art. 15 DSGVO mit den Einschränkungen nach §§ 34, 35 BDSG;
- Berichtigung nach Art. 16 DSGVO;
- Löschung nach Art. 17 DSGVO mit den Einschränkungen nach §§ 34, 35 BDSG;
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO;

- Mitteilung nach Art. 19 DSGVO;
- Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- jederzeitigen Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, es sei denn der Verein kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten gegenüber überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, sofern vertragliche oder gesetzliche Pflichten dem nicht entgegenstehen.

8. Widerruf einer Einwilligung

Sie haben außerdem das Recht, gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber dem Verein zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass der Verein die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf.

Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

9. Beschwerderecht

Sie haben ferner das Recht sich gemäß Artikel 77 DSGVO bei der für den Verein zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, z.B. wenn Sie der Ansicht sind, dass der Verein Ihre personenbezogenen Daten in unrechtmäßiger Weise verarbeitet.

Zuständige Beschwerdestelle ist die

Landesbeauftragter für Datenschutz Sachsen-Anhalt
Dr. Harald von Bose
Leiterstraße 9
39009 Magdeburg
0391 81803-0

10. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen einer Geschäftsbeziehung mit dem Verein (Mitgliedschaften, Spendenabwicklung, sonstige Verträge) müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung der Verein gesetzlich verpflichtet ist. Ohne diese Daten wird der Verein in der Regel den Abschluss eines Vertrages oder die Ausführung eines Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Stand: 08.01.2019